

## Checkliste: Dein Autodarts Hardware-Setup

Diese Liste hilft dir sicherzustellen, dass dein System von Anfang an präzise scort und stabil läuft.

### 1. Die Kamera-Technik (Das Herzstück)

3x USB-Kameramodule: Empfohlen werden Modelle mit mindestens 60 FPS (z.B. OV2710 oder ähnliche Weitwinkel-Module).

3x Passgenaue Kameragehäuse: Zum Schutz der Platinen und für eine stabile Montage.

3x Haltearme: Zur stabilen Befestigung am Lichtring oder direkt an der Wand.

### 2. Beleuchtung (Schattenfreie Sicht)

360° LED-Lichtring: (z.B. Target Corona, Winmau Plasma oder Eigenbau).

Netzteil für Lichtring: Ausreichend Stromstärke, damit das Licht nicht flackert (wichtig für die Kameras!).

### 3. Recheneinheit & Konnektivität

Mini-PC oder Raspberry Pi (ab Model 4): Zur Verarbeitung der Bilddaten in Echtzeit.

Aktiver USB-Hub (mit eigenem Netzteil): Dringend empfohlen, da drei Kameras oft mehr Strom ziehen, als ein einzelner USB-Port liefert.

3x Hochwertige USB-Kabel: (Achte auf die Länge; meist 2m bis 3m vom Board zum PC/Hub).

LAN-Kabel oder stabiles WLAN: Für verzögerungsfreie Online-Matches.

### 4. Dartboard & Montage

Standard Steel-Dartboard: (z.B. Winmau Blade 6, Target Aspar).

Surround (Auffangring): Schützt die Wand und dient oft als Basis für die Kamerahalterungen.

Stabile Wandhalterung: Das Board darf nicht wackeln, da dies die Kalibrierung verfälscht.

### 5. Optionales Zubehör für Profis

Monitor/Tablet: Zur Anzeige des Scores direkt neben dem Board.

Externe Lautsprecher: Für den satten Sound der Caller-Stimmen.

USB-Verlängerung (aktiv): Falls der PC weiter als 5 Meter vom Board entfernt steht.

Pro-Tipp für die Montage: Achte bei der Installation darauf, dass die Kameras in einem Winkel von ca. 120 Grad zueinander stehen. Eine feste Verschraubung ist wichtiger als Millimeterarbeit bei der Positionierung, da die Software kleine Abweichungen bei der Kalibrierung ausgleichen kann – solange sich danach nichts mehr bewegt!